



Elektromobilität auf Norderney **Busunternehmen testen Batteriebus**

Der Klimawandel führt zu einem Handlungsbedarf in verschiedenen Sektoren. Auch im Verkehr sind Veränderungen für den Klimaschutz notwendig. In diesem Zusammenhang ist es unter anderem erforderlich, sich mit alternativen (emissionsfreien) Antriebsformen im ÖPNV auseinanderzusetzen. Batterieelektrische Busse könnten eine geeignete Alternative zu den Bussen mit Dieselmotoren sein. Am 08. Juni startet ein Testbetrieb mit einem batterieelektrischen Bus des Herstellers VDL Bus & Coach auf Norderney. Bis zum 25. Juni testen die Unternehmen Omnibusverkehr Fischer und Peter Tjaden Nahverkehrs GmbH den Bus im Linienbetrieb. Die Einheimischen und die Tourist*innen bekommen dadurch die Möglichkeit, in dieser Zeit einen lokal emissionsfreien ÖPNV zu nutzen.

Der Auricher Landrat Olaf Meinen begrüßt den Testbetrieb auf Norderney und bezeichnete dies als „einen zukunftsweisenden Schritt in Richtung klimafreundliche Mobilität.“ Als Aufgabenträger legen die Landkreise konkrete Anforderungen an den ÖPNV in den Nahverkehrsplänen fest. Alternative Antriebsformen werden darin eine zunehmend wichtigere Rolle einnehmen.

Der Praxistest ermöglicht es, Erfahrungen hinsichtlich der Reichweite und des Fahrverhaltens von batteriebetriebenen Bussen zu sammeln. Außerdem kann getestet werden, ob sich Nacht- oder Zwischenladungen besser eignen. „Es werden wertvolle Erkenntnisse für eine Elektrifizierung der Busflotten gewonnen“, so VEJ-Geschäftsführer Tilli Rachner.

Zum Einsatz kommt der batterieelektrische Bus „Citea LLE-99 Electric“ von VDL. „Dieses Fahrzeug eignet sich aufgrund des innovativen Leichtbaukonzepts besonders für den Linienbetrieb auf der Insel Norderney“, erklärte Matthias Olyschläger von der VDL Bus & Coach Deutschland GmbH. Auf der Insel Norderney gelten für Fahrzeuge nämlich bestimmte Gewichtsbeschränkungen, die eingehalten werden müssen.

Die Unternehmen Fischer und Tjaden zeigten sich zuversichtlich: „Wir freuen uns über die Möglichkeit, einen batterieelektrischen Bus im Linienbetrieb testen zu können.“ Projektleiterin Sandra Schellenberg fügte hinzu: „Es freut mich, dass sich die Busunternehmen offen gegenüber alternativen Antriebsformen zeigen. Die Ergebnisse des Testbetriebs werden in die weiteren Planungen für eine klimafreundliche Mobilität mit einfließen.“

In den kommenden Monaten sind auch auf dem Festland Testbetriebe mit Elektro-Bussen geplant, an denen sich weitere Busunternehmen aus der VEJ beteiligen.

Jever/Norddeich, 08. Juni 2021

Weitere Informationen erhalten Pressevertreter*innen bei:

Verkehrsregion Nahverkehr Ems-Jade
Tel.: 04461 - 919-1800
E-Mail: VEJ@friesland.de